

Unternehmensportrait: CONVA Sicherheitstraining – Qualität ohne Kompromisse

CONVA Sicherheitstraining wurde 2005 von Jörg Fröhlich gegründet. Schon nach kurzer Zeit holte der ehemalige Kriminalhauptkommissar zunächst den Diplom-Psychologen René Wittek und dann den Diplom-Sozialwissenschaftler Oliver Franz sowie die Diplom-Psychologin Britta Minten mit ins Boot. Schnell wurde klar, dass die Synthese des fachlichen Know-hows der vier Spezialisten ideal ist, um qualitativ hochwertige Trainings mit den Schwerpunkten Selbstbehauptung, Selbstsicherheit und Konfliktbewältigung anzubieten. Gleich ob es sich um Trainings und Seminare für Kinder und Jugendliche, Erwachsene oder Mitarbeiter in Institutionen dreht.

So startete das CONVA-Team mit einem einzigartigen Konzept, das auf wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischem Hintergrundwissen aus Polizeiarbeit und Gruppentraining beruht. Inzwischen sind die Sicherheits- und Deeskalationstrainings fester Bestandteil des deutschen Seminarmarktes. In Schulen, Universitäten, bei freien Bildungsträgern, Institutionen, Verbänden oder auch Unternehmen: Stets bieten die Trainer auf den jeweiligen Kontext maßgeschneiderte Trainingskonzepte rund um das Thema Selbstbehauptung und Konfliktbewältigung an. Dies macht die CONVA-Seminare bis heute unverwechselbar.

Ergebnisse der Kommunikations- und Konfliktforschung sowie praktische Erfahrungen im Umgang mit Bedrohungssituationen finden ihren konkreten Ausdruck in den Trainings- und Seminar designs. So zeigt die Erfahrung, dass ein Konflikt auf unterschiedlichen Ebenen ausgetragen und dessen Ausgang häufig durch unbewusste Signale bestimmt wird.

Hinzu kommt umfangreiches Wissen aus der Psychologie, Soziologie und Kriminologie: Handlungsmuster anhand von wissenschaftlichen Methoden zu analysieren, zählt zu den essentiellen Werkzeugen der CONVA-Trainingskonzepte.

Um den dauerhaften Transfer in den Alltag zu gewährleisten, setzt das CONVA-Team auf ein umfangreiches Methodenrepertoire: Angefangen von Kommunikationstechniken über Rollenspielen bis hin zu Einzelübungen, um in stressigen Situationen zu innerer Gelassenheit zu gelangen. Aber auch die effektive körperliche Selbstverteidigung gehört zum Trainingsprogramm.

Gesellschaftliche Entwicklungen veranlassen zudem zu einer ständigen Überprüfung und Evaluierung aktueller Trainingskonzepte. So hat CONVA als Anbieter von Selbstbehauptungs- und Deeskalationstrainings seit der Gründung einen wissenschaftlichen Beirat eingerichtet. Das dreiköpfige Team aus Forschung, Coaching, Training und Therapie unterstützt die CONVA-Seminarleiter bei der ständigen Weiterentwicklung der Trainingsinhalte.

Aus der langjährigen Arbeit des Trainerteams mit dem wissenschaftlichen Beirat entstand so unter anderem ein fundiertes Ausbildungskonzept für angehende Seminarleiter. Die systematische Ausbildung von Nachwuchstrainern hat sich als erfolgreich erwiesen. Weitere CONVA-Trainer sind inzwischen bundesweit im Einsatz, um Sicherheits- und Deeskalationstrainings für unterschiedliche Alters- und Berufsgruppen zu leiten.